

Aufforstungsprojekt auf Rhodos: Regierung der Südlichen Ägäis und TUI Care Foundation starten TUI Wald

- **TUI Wald mit einheimischen, feuertoleranten Bäumen entsteht ab 2024**
- **Aufforstungsprojekt ist Teil der Nachhaltigkeitsinitiative „Co-Lab Rhodos“**
- **Vorhaben im Rahmen der internationalen Managertagung der TUI Group of Rhodos bekanntgegeben**

Rhodos/Hannover, 3. November 2023. In enger Zusammenarbeit mit der Regierung der Südlichen Ägäis plant die TUI Care Foundation ein Aufforstungsprojekt auf der Insel Rhodos. Für den zukünftigen TUI Wald sollen einheimische, feuertolerante Bäume gepflanzt werden. Als Teil des Projektes werden für die lokale Bevölkerung sowie für Urlauberinnen und Urlauber naturbasierte Tourismuserlebnisse im Wald entwickelt. Somit entstehen auch neue Arbeitsplätze im Bereich Naturschutz und nachhaltiger Tourismus. Für Kinder und Jugendliche werden Bildungsprogramme für Umweltschutz und Nachhaltigkeit entwickelt. Die Umsetzung des Projektes startet ab 2024. Die Details werden derzeit finalisiert. Das gemeinsame Vorhaben wurde im Rahmen des Besuchs von George Chatzimarkos, Gouverneur der Region Südliche Ägäis, bei der internationalen Managementtagung der TUI Group bekanntgegeben. Diese findet derzeit auf Rhodos statt.

George Chatzimarkos, Gouverneur der Region Südliche Ägäis, sagt: "Der Klimawandel ist real, und wir müssen uns darauf einstellen. Die nachhaltige Transformation ist heute so wichtig wie nie zuvor. In der Region Südliche Ägäis haben wir uns bereits auf den Weg in diese Zukunft gemacht und eben den Weg für den notwendigen Wandel. Unsere Zusammenarbeit mit der TUI Group und dem Co-Lab Rhodos kann dabei eine wichtige Rolle spielen. Denn wir verfolgen mit dem Co-Lab einen ganzheitlichen Ansatz, der nicht nur die ökologische Nachhaltigkeit, sondern auch soziale, kulturelle und wirtschaftliche Aspekte umfasst. Der TUI Forest ist ein Teil unserer Co-Lab-Strategie und ein Beitrag zur Biodiversität. TUI Group, TUI Care Foundation und die südliche Ägäis schaffen einen Wald der Resilienz und Regeneration für Rhodos."

Der TUI Forest wird im Rahmen des „Destination Co-Lab Rhodos“ entwickelt. Ziel dieser Partnerschaft zwischen TUI Group, TUI Care Foundation, der Regierung der Südlichen Ägäis und der Regierung Griechenlands ist es, Rhodos zu einer nachhaltigen Urlaubsdestination zu entwickeln. Die Insel soll ein Leuchtturm für eine nachhaltigen Tourismustransformation werden, von deren Erfahrungen und Umsetzungsstrategien andere Destinationen profitieren. Dafür arbeiten die Partner eng mit der lokalen und regionalen Tourismuswirtschaft zusammen. Der Erhalt von Biodiversität und einer intakten Umwelt sowie die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks des Tourismus bildet neben sozialen und kulturellen Aspekten eine wichtige Säule des Co-Labs.

Sebastian Ebel, CEO der TUI Group, sagt: „Zur südlichen Ägäis gehören einige der beliebtesten Urlaubsziele für die Gäste der TUI. Gouverneur Chatzimarkos hat uns eindrucksvoll gezeigt, dass die Region nicht nur für ein erstklassiges touristisches Produkt steht. Im Rahmen des Co-Lab Rhodos wird hier beispielgebend an der nachhaltigen

Transformation unserer Branche gearbeitet. Wir sind stolz darauf, sowohl als Unternehmen wie auch mit der unabhängigen TUI Care Foundation zu den Gründern dieser wegweisenden Initiative zu gehören. Nachhaltigkeit ist eine Top-Priorität für TUI und war deshalb auch ein wichtiges Thema unserer Managementtagung.“

Der TUI Wald Rhodos wird Teil des internationalen TUI Forests Programms der TUI Care Foundation sein. Mit der Pflanzung von Bäumen entstehen weltweit TUI Forests, die neue natürliche Lebensräume schaffen und der lokalen Bevölkerung sowie Urlauberinnen und Urlaubern sowie der lokalen Bevölkerung die Möglichkeit eröffnen, den Naturraum Wald neu zu entdecken. Vor wenigen Tagen hat die TUI Care Foundation zusammen mit der balearischen Regierung ein umfangreiches Aufforstungsprojekt auf Mallorca vorgestellt.

Thomas Ellerbeck, Vorsitzender der TUI Care Foundation, betont: „Mit dem Co-Lab Rhodos verfolgen wir einen holistischen Ansatz für die nachhaltige Transformation des Tourismus auf der Insel. Wälder sind Investitionen in die Zukunft. Ihre volle Wirkung für Artenvielfalt und Resilienz entfalten sie über einen Zeitraum von Jahrzehnten. Unser Ziel ist es, in den nächsten drei Jahren mindestens fünf Millionen Bäume in TUI Wäldern auf der ganzen Welt zu pflanzen. Solche Initiativen zeigen, dass der Tourismus ein Motor für positive Veränderungen ist – heute, mittelfristig und langfristig.“

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com

TUI Kundinnen und Kunden in Deutschland, Großbritannien und den Niederlanden können bei Reisebuchungen auf den entsprechenden TUI Webseiten durch eine Baumpatenschaft das TUI Forest Programm der TUI Care Foundation unterstützen. Auch bei Buchungen in den TUI Reisebüros wird es bald diese Möglichkeit geben. Weitere Märkte der TUI werden die Baumpatenschaften ebenfalls zeitnah einführen.

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

Über die TUI Group

Die TUI Group ist ein weltweit führender Touristikonzern und weltweit aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im FTSE 250, einem Index der Londoner Wertpapierbörse, im regulierten Markt der Niedersächsischen Börse zu Hannover sowie im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse. Der TUI Konzern bietet für seine 21 Millionen Kunden integrierte Services aus einer Hand. Die gesamte touristische Wertschöpfungskette wird unter einem Dach abgebildet. Dazu gehören über 400 Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU, TUI Blue und Robinson und 16 eigene Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse und Expeditionsschiffen bis zur Mein Schiff-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in Großbritannien. Zum Konzern zählen außerdem europaweit führende Veranstaltermarken und Online-Vermarktungsplattformen, fünf Fluggesellschaften mit mehr als 130 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen und rund 1.200 Reisebüros. Neben dem Ausbau des Kerngeschäfts mit Hotels, Kreuzfahrten über erfolgreiche Joint Ventures und Aktivitäten in den Urlaubsdestinationen setzt die TUI verstärkt auf den Ausbau digitaler Plattformen. Der Konzern wandelt sich zu einem Digitalunternehmen.

Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die von TUI initiierte TUI Care Foundation setzt mit Projekten in 25 Ländern auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die weltweit tätige TUI Care Foundation initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.

**TUI Group
Group Corporate & External Affairs**

Christian Rapp

Konzernkommunikation
Tel. +49 (0) 511 566 6028
christian.rapp@tui.com

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com